

Weru - Einstellanleitung

PSK - Parallel-Schiebe-Kipp-Tür

1 Werkzeug:

Für die Einstellung der Parallel-Schiebe-Kipp-Tür (→ PSK) benötigen Sie folgendes Werkzeug:

- 4 er Inbus
- Schlitz-Schraubenzieher
- Bleistift
- Gummimatte zum Abstellen der Tür

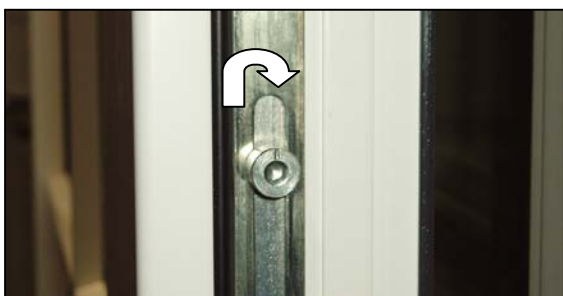
2 Prüfung

Zunächst überprüfen Sie die Stellung des PSK-Flügels zum Rahmen, in dem Sie den Überschlag auf dem Rahmen mit kurzen Bleistiftstrichen markieren. Nur so können Sie definieren, in welche Richtung und Höhe der Flügel verstellt werden muss.



3 Einstellung Dichtungsdruck

Mehr oder weniger Dichtungsdruck wird über die Verstellung der Pilz- und Exenterzapfen möglich. Verwenden Sie den 4-er Inbus und verdrehen Sie die Zapfen entsprechend.



4 Einstellung Höhe

Nach Prüfung der Flügelposition (2) entnehmen Sie die Abdeckung der Laufböcke. Ziehen Sie die Abdeckungen rechts und links nach oben und klipsen Sie die Zwischenblende aus. Die Höhe des Flügels kann mit dem 4-er Inbus am Laufbock verstellt werden. Die Verstellerschrauben sind gesichert, drücken Sie die Metalllasche mit einem Schraubenzieher nach vorne und justieren Sie die Flügelhöhe durch verdrehen der Inbusschrauben in die gewünschte Position.

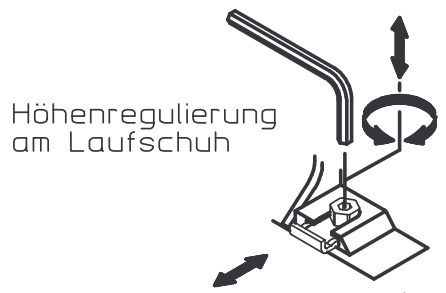


5 Hinweis

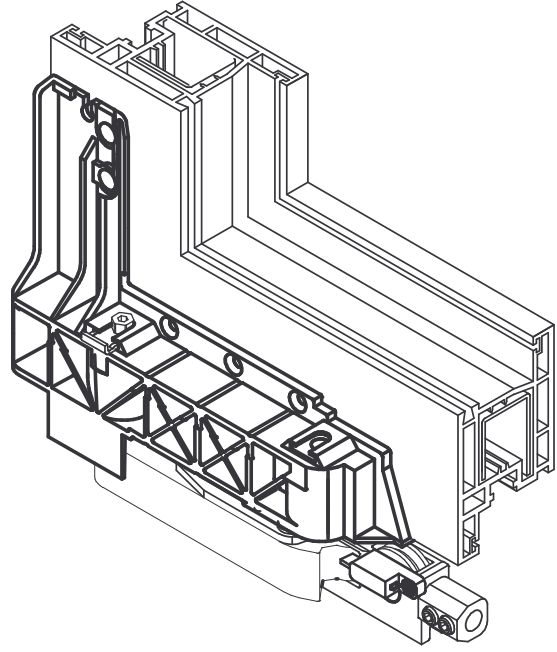
Am vorderen Steuerbock muss generell nichts verstellt werden. Prüfen Sie diesen auf ausreichende Festigkeit.



**Höhenregulierung für Laufsuh
Parallelschiebekipp-Beschlag GU 966/150 und 966/200**

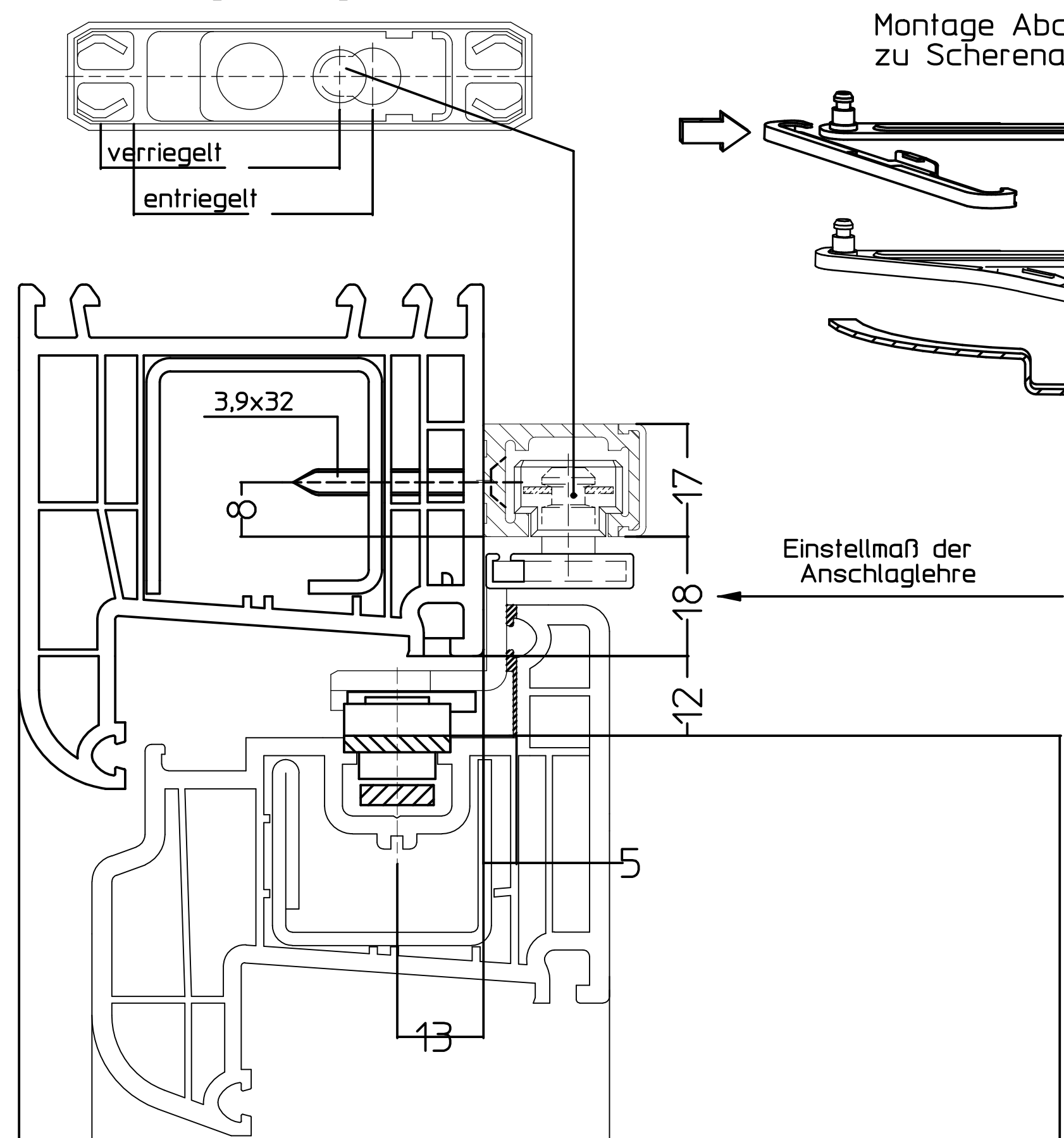


Einstellanleitung:
Sperrschieber für Höhenverstellung
am vorderen und hinteren Laufsuh
nach vorn herausziehen, mit Schlüssel
SW4 Flügel senkrecht ausrichten,
Sperrschieber wieder hineindrücken.

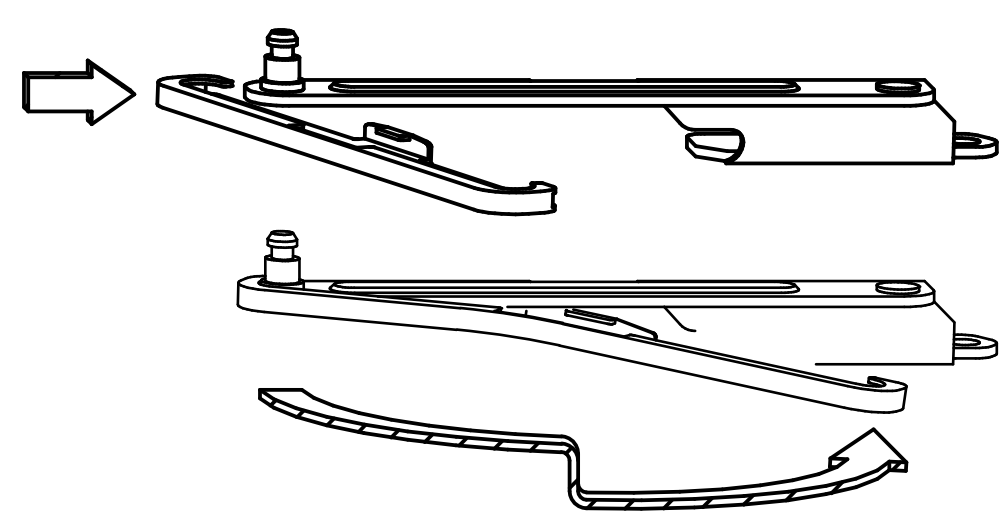


		Freimaßtoleranz		Oberfläche		Maßstab 1:1		Gewicht	
						Werkstoff		Werkst.-Nr.	
					Datum	Name	Benenn. Einstellanleitung PSK		
					Bearb. 26.04.02 00:00	MB	Funktion Beschlag GU 966/150 bzw. 200		
					Gepr. 26.04.02 00:00	MB	System Allgemein		
					Freig. 26.04.02 00:00	MB			
					Status	<i>freigegeben</i>			
				WERU Fenster+Türen fürs Leben		Zeichnungs-Nr.		Index	Blatt
						KB01934		-	1
Index	Änderung	Datum	Name	Urspr.	Ers.für		Ers.durch		
							1		Bl.

Verriegelung des Scherenbolzens durch Inbusschlüssel SW 4 (siehe Montageanleitung Pkt. 14)

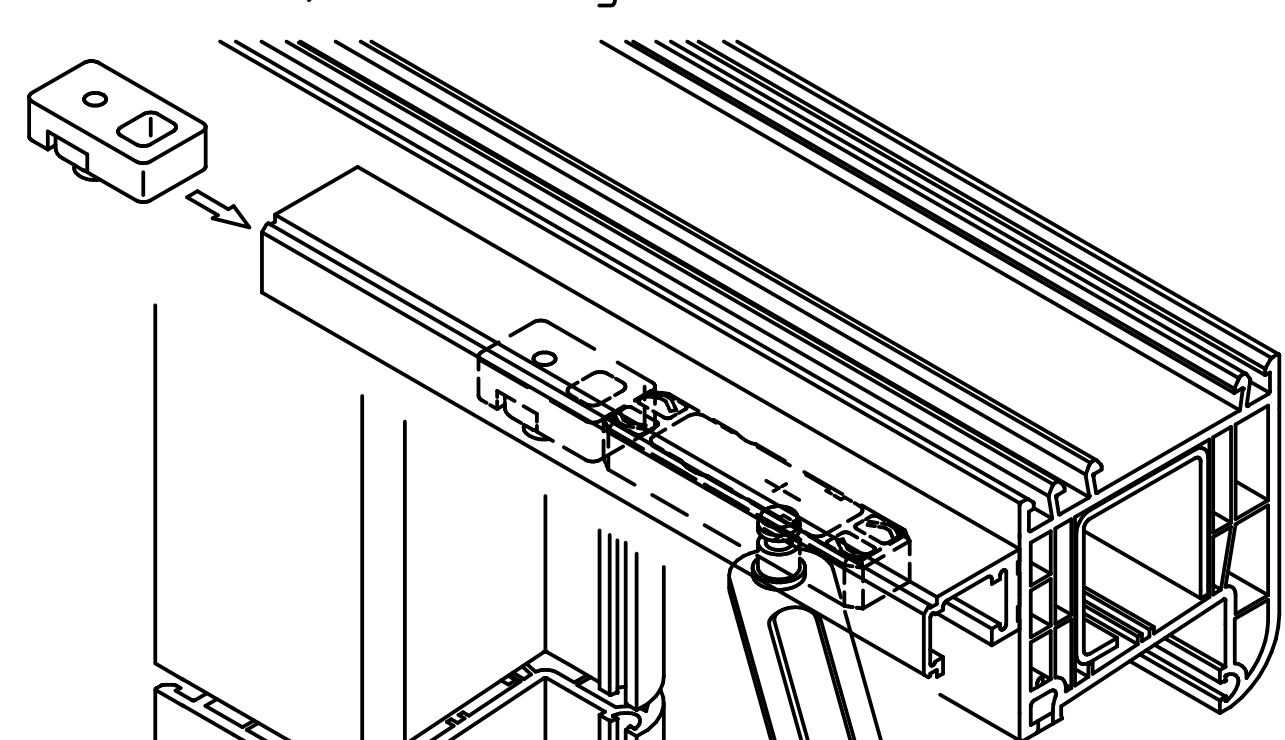


Montage Abdeckkappe zu Scherenarm



Einstellmaß der Anschlaglehre

Puffer Pos.42 in Kippstellung gegen Scherengleiter schieben u. festklemmen. Verwendung hauptsächlich bei hohen, schmalen Flügeln.

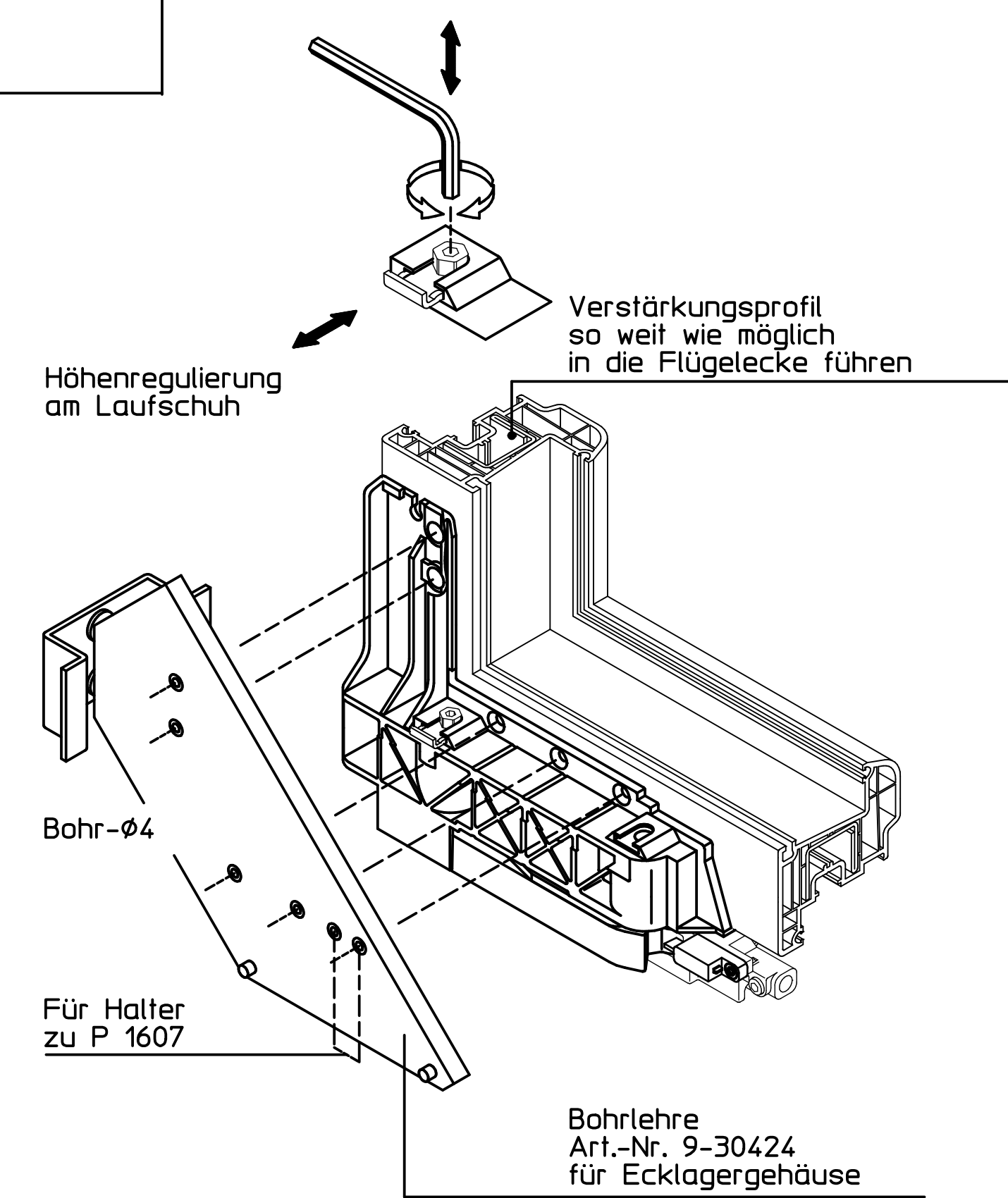


Bohrlehre Art.-Nr. 6.30447 Bohr-Ø6

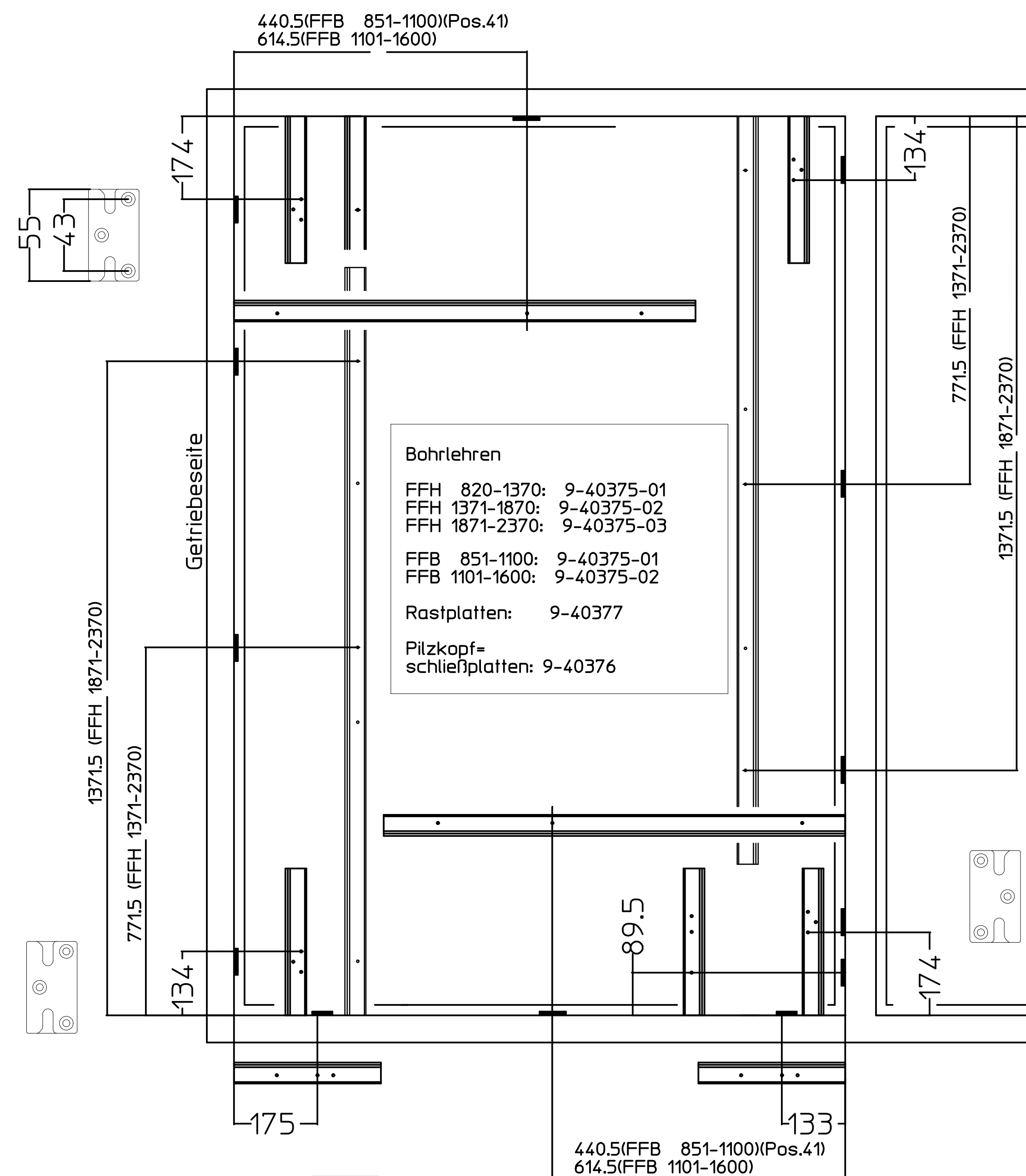
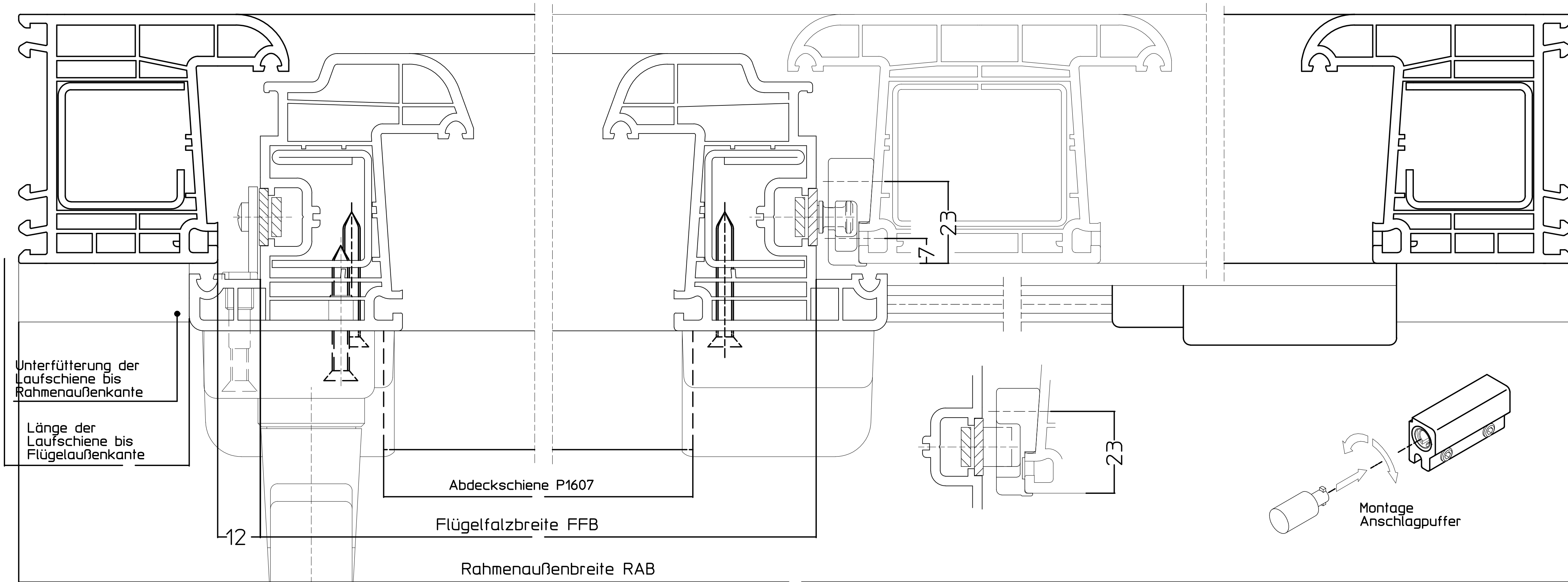
Montagehinweis zu Schema D

Bohrlehre mit den Bohrbuchsen auf die Laufschiene stellen, am Steuerteil anlegen und mit den Stiften gegen Rahmenprofil abschlüßen. Anschließend die entsprechende Bohrung (Ls oder Rs) anbringen.

Fixierstift in die Bohrung eindrücken. Der Stift dient bei Schema D als Anschlag für verschiebbares Steuerteil.

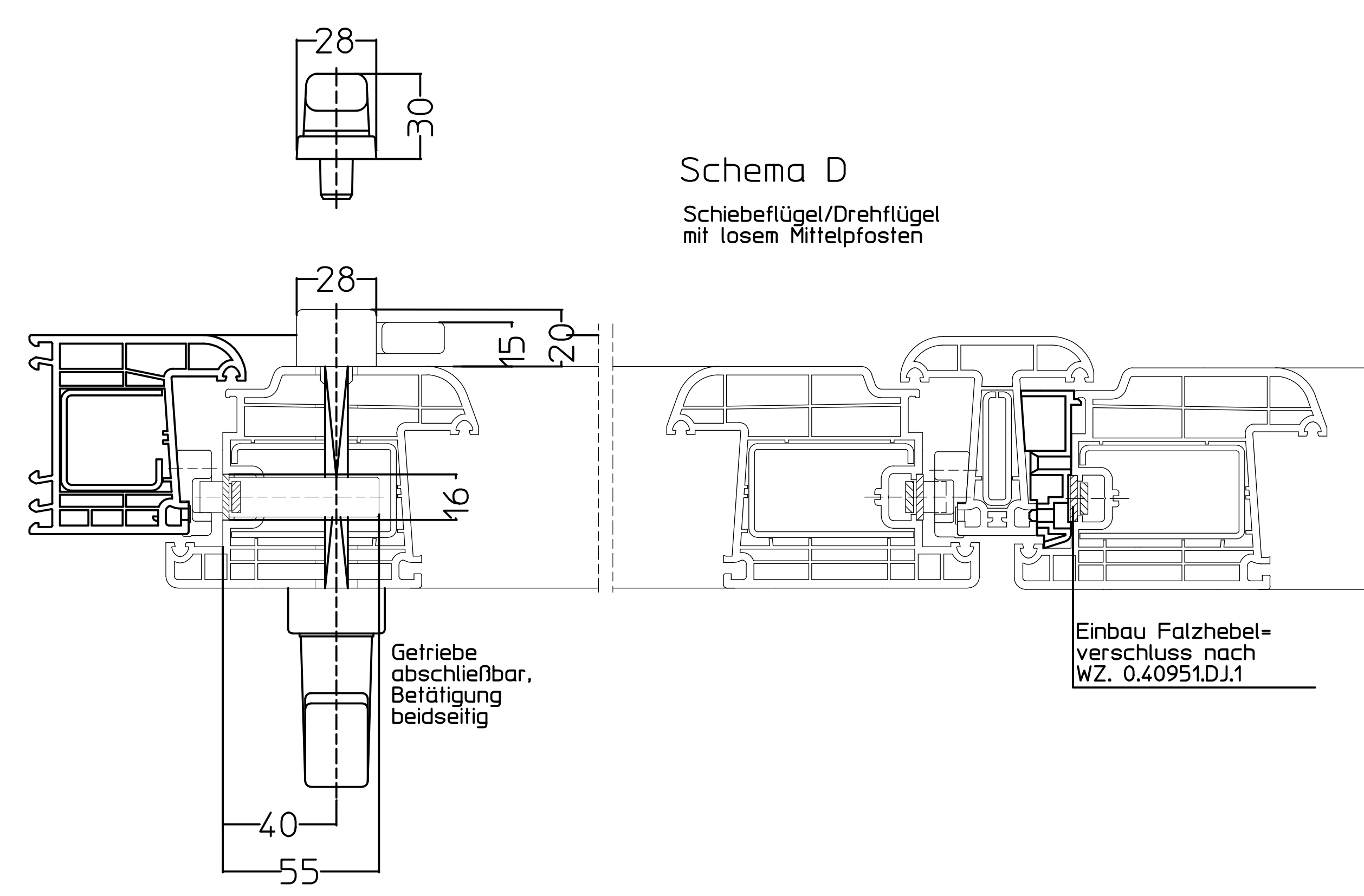


Schema A Schiebeflügel/Festverglasung

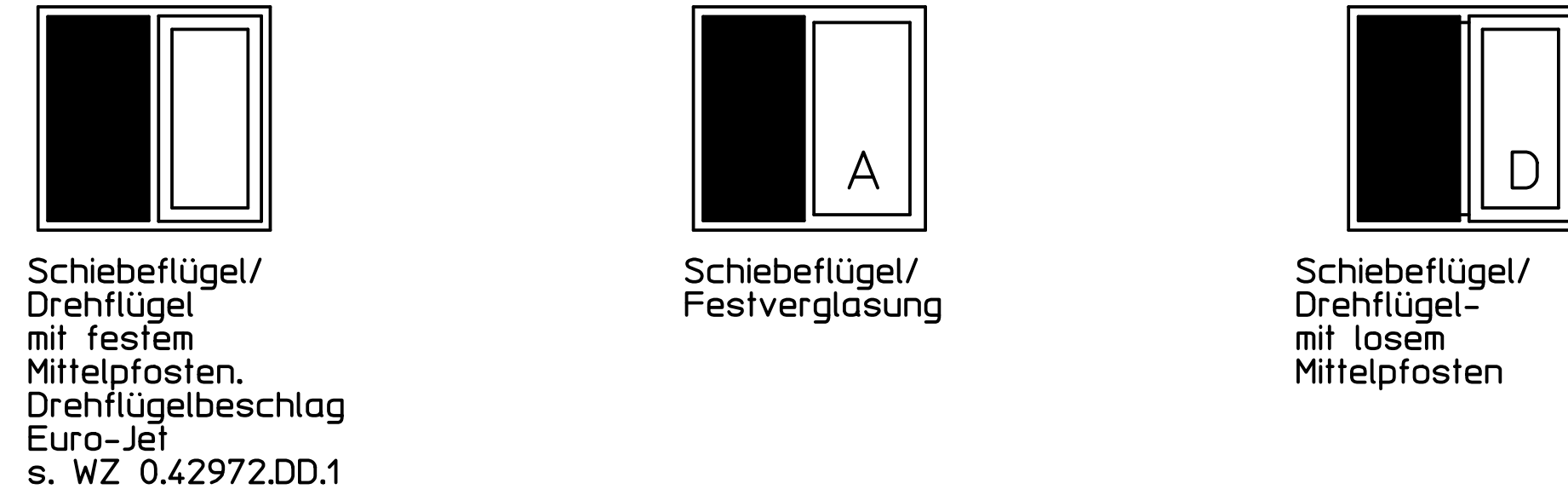


- Bohrlehren
 FFH 820-1370: 9-40375-01
 FFH 1371-1870: 9-40375-02
 FFH 1871-2370: 9-40375-03
 FFB 851-1100: 9-40375-01
 FFB 1101-1600: 9-40375-02
 Rasplatten: 9-40377
 Pilzkopf-schließplatten: 9-40376

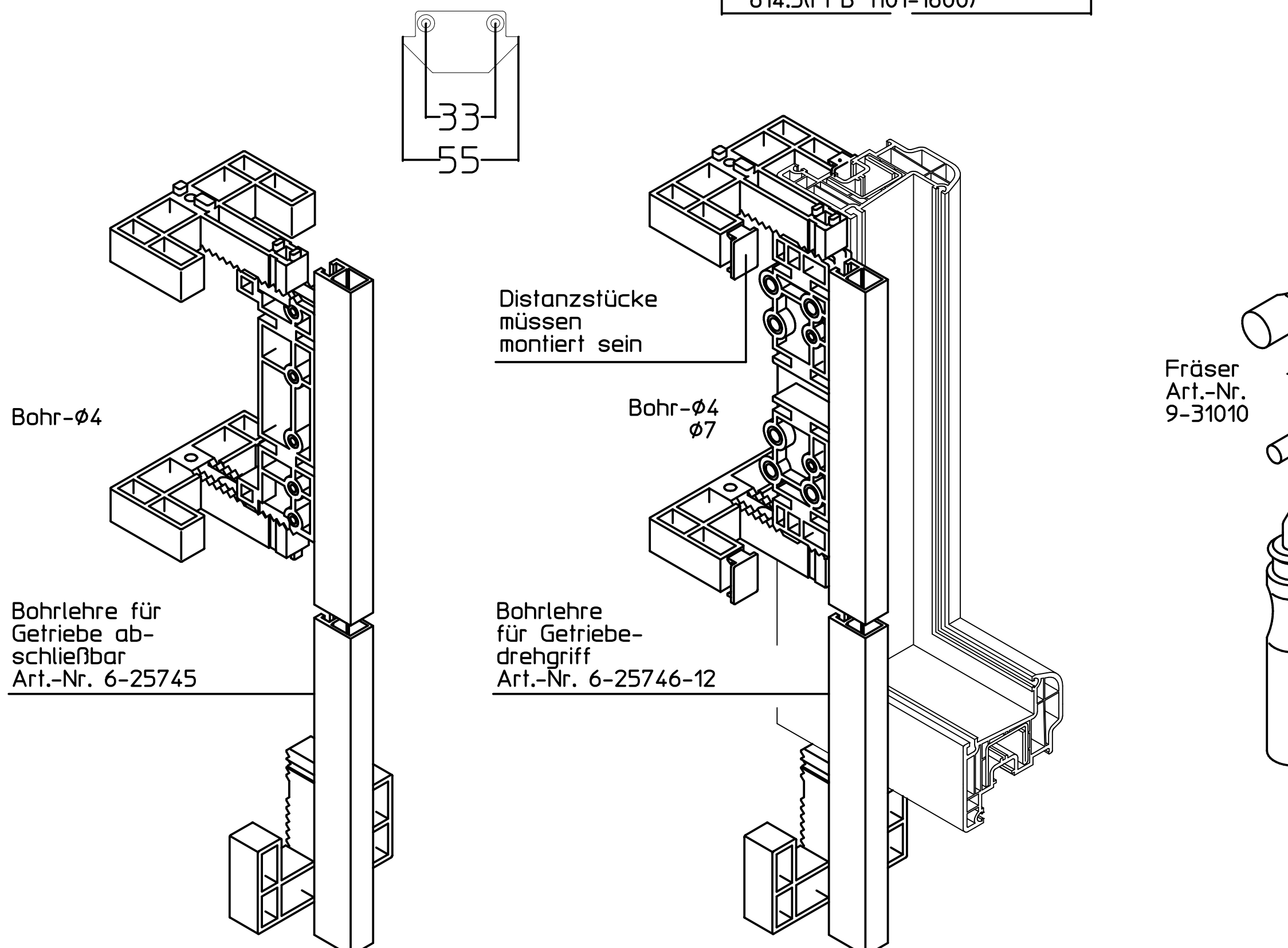
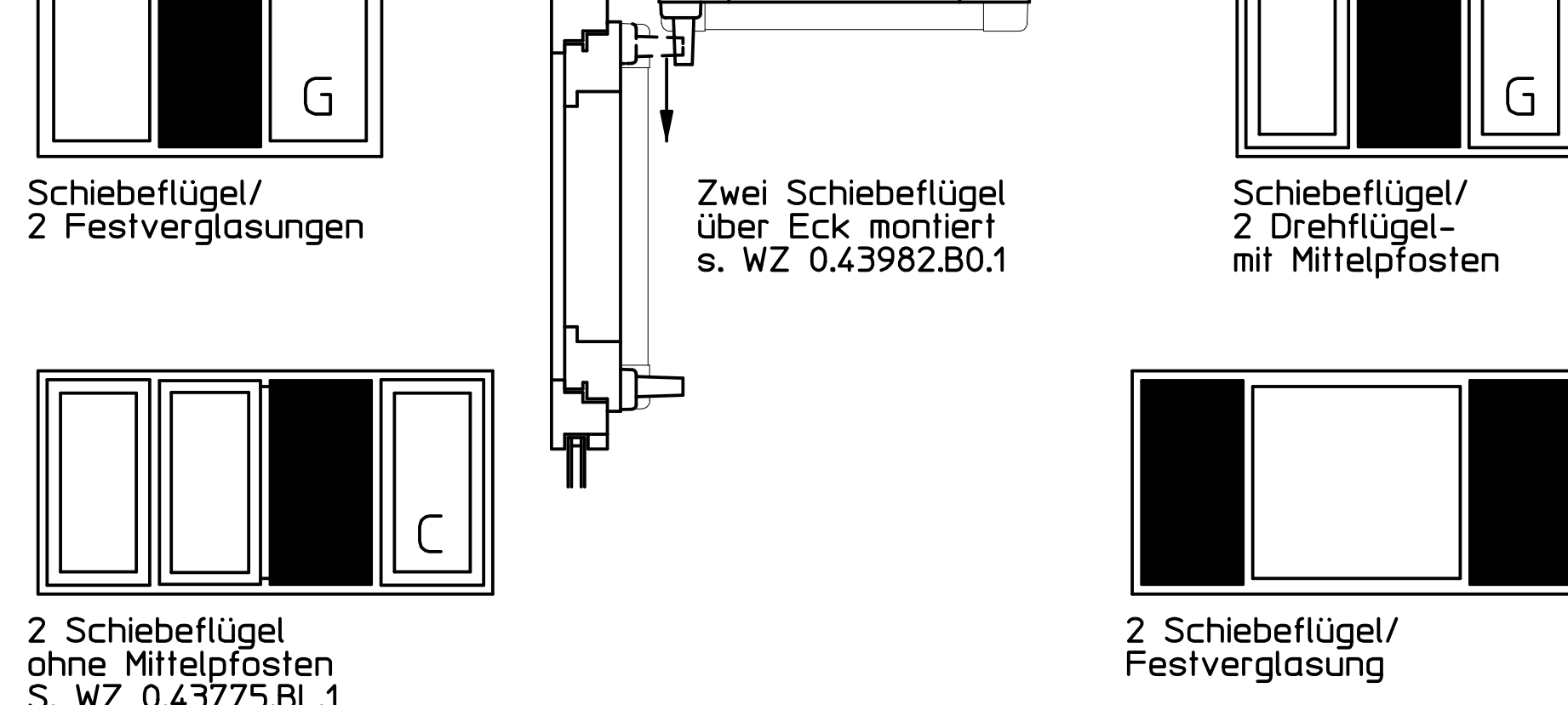
Schema D Schiebeflügel/Drehflügel mit losen Mittelpfosten



Schema A



Schema G



BENENNUNG		PARALLELSCHIEBE-KIPPBESCHLAG GU-966/150 mZ		GRUNDSICHERHEIT		eingebaut in Profile der Fa. Weru, System Palazzo/Castello	
GÜ		GES.	MASSSTAB	ZEICHNUNGS-NR.		FORMAT	
GRETSCHLINTAS GMBH BAUBESCHLÄGE		GEPR.	1:1	044061		BL1	
71252 DITZINGEN		GEZ.	ZSD/KD1 Zv	ERSATZ FUER:		AUS-SHAFT BLATT 2	